Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 6 (1993)

Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HOCHPARTERRE NR. 11, NOV. 1993



Unitobler: Kunst am Bau – die Musen von Elisabeth Langsch

FUNDE STADTWANDERER 9 HAU DEN LUKAS TITELGESCHICHTE UNITOBLER - AUS EINER SCHOKOLADEFABRIK WIRD EINE UNIVERSITÄT: Die Umnutzung alter Industrieanlagen war ein vielbeachtetes Thema. Doch realisiert wurde bis jetzt wenig. Im Oktober wurde in Bern eines der ersten Grossprojekte eingeweiht: die Unitobler. Die ehemalige Schokoladefabrik Tobler wurde zur Universität für die Geistes- und Sozialwissenschaften umgebaut. Beachtenswert: EIN BEHUTSAMER PLAN FÜR BORDEAUX: Die grosse Geste des spanischen Architekten Ricardo Bofill ist gescheitert.................16 EIN PARKHAUS FÜR VELOS: Damit schuf Architekt Ueli Zbinden auf dem Bahnhofsplatz von Dietikon ein Novum.22 KOMMENDES 43 SITZEN, LIEGEN, RUHEN: Neue Stühle, Sessel und Sofas.

Zwei doppelte Hefte

Zweimal im Jahr gibt es ein Doppelheft: die Ausgaben von Januar/Februar und Juli/August. Leider sind sie trotzdem nicht doppelt so dick. Diesmal aber gibt es ein doppeltes Heft, zwei aufs Mal nämlich. Zum Novemberheft erhalten alle Abonnentinnen und Abonnenten zusätzlich den Katalog des «Design Preis Schweiz», der dieses Jahr zum zweiten Mal in Solothurn durchgeführt wird. Wir sind stolz darauf, daran nicht unbeteiligt zu sein. Am Kiosk liegt der Katalog nicht bei, was einmal mehr schlagend beweist, dass es sich lohnt, «Hochparterre» zu abonnieren. Den dazu nötigen Talon finden Sie am Ende dieser Kolumne. Der Abopreis bleibt übrigens auch nächstes Jahr gleich.

Jedes Jahresende zieht die TV-Sendung «10 vor 10» ihre gestalterische Bilanz. Sie sucht nach den gelungensten Bauten, den attraktivsten Verpackungen, den besten Büchern, den überzeugendsten Musikstücken und der schönsten Unterwäsche des Jahres 1993. Im Dezember stellt «10 vor 10» eine Woche lang jeden Abend die Gewinner vor. Was aber hat «Hochparterre» damit zu tun? Wir machen das Heft zur Sendung. Im Dezember erhalten Sie also wiederum ein doppeltes Heft, diesmal mit Hintergrundinformation zu den Besten von «10 vor 10». Wir dachten eben, wir müssten uns etwas Zusätzliches einfallen lassen heutzutage. Benedikt Loderer

447

Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 93.–* Die ersten beiden Nummern sind gratis.

Name / Vorname

Strasse

PLZ / Ort

Datum / Unterschrift

Einsenden an: HOCHPARTERRE c/o Gasser AG, Postfach, 7007 Chur, oder Telefon 01 / 811 17 17